Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Norbert Weber

Stand: 03.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Norbert Weber (bürgerlich: Josef Weber)

Katholischer Geistlicher des Benediktinerordens

* 20. Dezember 1870, # 3. April 1956

Studium an der Philosophisch-Theologischen Hochschule in Dillingen,

1895 Priesterweihe und Eintritt in den Benediktinerorden,

1897 Gelübde,

1901 Subprior,

1902 - 1930 Abt von Sankt Ottilien.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Av, Karl-Ludwig, Weber, Norbert, in: Bosl, Karl (Hg.), Bosls bayerische Biographie. 8000 Persönlichkeiten aus 15 Jahrhunderten, Regensburg 1983, S. 825, in: Bavarikon. Kultur und Wissensschätze Bayerns, in: www.bavarikon.de (abgerufen am 30.03.2017)

Schematismus der Geistlichkeit des Bistums Augsburg für das Jahr 1917, Augsburg o.J. [1917], S. 296.

Renner, P. Frumentius (Hg.), Norbert Weber, in: Lebensbilder aus dem Bayerischen Schwaben, Bd. 11, Augsburg 1977, S. 327 - 347.

Schäfer, Cyrill, Stella Maris. Größe und Grenzen des ersten Erzabtes von St. Ottilien P. Norbert Weber OSB 1870–1956, St. Ottilien 2005.

GND: 117170364

VIAF: 30306308

Empfohlene Zitierweise: Norbert Weber, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/17048. Letzter Zugriff am 03.05.2024.